



LAG				Stand:
Projektbeschreibung				5. August 2022
Lokale Aktionsgruppe:	Chiemgauer Alpen			
Projekttitel:	„Umsetzung der Premium-Wander-Region Chiemsee-Chiemgau - Teilprojekt Gemeinde Inzell“			
Antragsteller (ANSt) Trägerschaft: (Antragsteller= Betreiber)	Gemeinde Inzell Rathausplatz 5 D -83334 Inzell			
	Kontakt:	Gerhard Steinbacher		
	Projektkoordinator:	Andrea Lindner		
	Tel.: +49 (0)8665-9885-0	FAX: +49	Mobil: +49	
Landwirtschaftliche Betriebsnummer	1 8 9 1 3 9 0 1 1 8			
Projektbetreiber (falls abweichend von ANSt)	s.o.			
Projektart	<input type="checkbox"/> Einzelprojekt		<input checked="" type="checkbox"/> Kooperationsprojekt	
Kurzdarstellung des Projekts:				
<p>Ziel des vorgelegten Kooperationsprojektes ist, die Umsetzung einer „Premium-Wander-Region im Landkreis Traunstein und Rosenheim der LAGen Chiemgauer Alpen, Chiemgauer Seenplatte und Traun-Alz-Salzach. Durch die Zusammenarbeit von 6 teilnehmenden Gemeinden, dem Tourismusverband Chiemgau Tourismus e.V. sollen acht Wanderwege zu Premiumwanderwegen ausgearbeitet und umgesetzt werden. 13 qualifizierte Wege sollen daraufhin ein Zertifikat des Deutschen Wanderinstituts erhalten, um sodann die gesamte Region als Premium-Wanderregion zertifizieren zu lassen.</p> <p><u>Bestandteil des Projektes und der Teilprojekte sind:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Gestaltung von 8 Premium-Spazier-Wegen (PSW) in den Gemeinden Inzell (2), Petting (1), Prien (1), Ruhpolding (2), Tittmoning (1) und Trostberg (1) mit entsprechender Ausstattung mittels Infrastruktur, Ausweisung, Möblierung, der Montage und Zertifizierung (Teilprojektanträge), • Zertifizierung von fünf bestehenden Wanderwegen „Salz-Alpen-Touren“ (SAT), • Zertifizierung der Region als „Premium-Wander-Region“(PWR), • Erstmalige Öffentlichkeitsarbeit: <ul style="list-style-type: none"> ○ Entwicklung einer Wanderkarte (Konzeption, Grafikarbeiten und Druck) ○ Die Erstellung von ausdrucksstarkem Bild- und Textmaterial mit redaktionellem Advertorial inkl. Fotoproduktion ○ Durchführung einer Pressekampagne mittels externen Journalisten und der Veröffentlichung der Maßnahme in einschlägiger Fachpresse. 				
Umsetzungszeitraum / Realisierung (Zeitplan):				
Voraussichtlicher Beginn: November 2022		Voraussichtlicher Abschluss: August 2024		
Kostenkalkulation:				
Voraussichtliche Gesamtkosten €	Nettokosten:	MwSt.	Bruttokosten	
	25.446,80	4.834,89	30.281,69	
Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie der Chiemgauer Alpen:				
Das Projekt liefert einen wertvollen Beitrag zum Entwicklungsziel (EZ)		EZ.-Nr.:	EZ 1	
und hat den größten Bezug dem Handlungsziel (HZ)		HZ.-Nr.:	HZ 1.2	



PROJEKT-Darstellung:

Projekt-Lage:

Das Projektgebiet entspricht dem Gebiet der am Kooperations-Projekt „Umsetzung der Premium-Wander-Region“ teilnehmenden 6 Gemeinden (Gemeinden Inzell, Petting, Prien am Chiemsee, Ruhpolding, Stadt Tittmoning und Stadt Trostberg) und dem Wirkungsbereich des Chiemgau Tourismus e.V..

Das in dieser Projektbeschreibung vorliegende Teilprojekt betrifft Flächen der Gemarkung Gemeinde Inzell (siehe Abschlussbericht und Karten-Anlagen).

Projektziele:

- deutliche Aufwertung bestehender Basisinfrastruktur von Wander- und Spazierwegen mit einer Gesamtlänge von rund 46,2 km,
- sichtbare Verbesserung der vorhandenen Infrastruktur,
- Vernetzung der Gemeinden der Landkreise, Bündelung von finanziellen Ressourcen und Steigerung der Akzeptanz zwischen den touristisch unterschiedlich genutzten Räumen (Berg, See, Voralpen),
- deutliche Verbesserung der Zusammenarbeit von nördlichen und südlichen Gemeinden,
- Qualifizierung von bestehenden Wanderwegen und Zertifizierung,
- Stärkung der regionalen Identität in der Region „Chiemsee-Chiemgau“,
- Ausweitung eines qualitativ hochwertigen Angebotes im Voralpenland sowie Schaffung eines Alternativangebotes außerhalb der Alpen,
- Verteilung der Gäste und Erholungssuchenden auf den ganzen Landkreis/ Region,
- Gewinnung neuer Nutzergruppen und Steigerung der Gästezahlen,
- Gemeinschaftliche Umsetzung einer die Region-übergreifenden Kampagne im Marktsegment „Wandern“.

Ausführliche Projektbeschreibung:

Hintergrund:

Der Chiemgau mit Chiemgauer Alpen, Chiemsee und Alpenvorland ist seit jeher eine der beliebtesten Urlaubsregionen. Bereits in der EU-Förderphase 2007-2013 haben die Gemeinden die Wandergebiete Zug um Zug weiterentwickelt, um die Bedürfnisse des seither stetig wachsenden und heute boomenden Marktsegment „Wandern“ zu bedienen.

Erfahrungen aus den bereits bestehenden „Leuchtturm-Projekten“ des Marktes „Wandern“ „Kaiserwege Reit im Winkl“ (LEADER Förderphase 2007-2013) und „SalzAlpenSteig“ (Interreg 2015) gaben richtungsweisende Impulse für eine stetige Weiterentwicklung.

Um ein möglichst breites Angebot, eine hohe Erlebnis- wie auch Servicequalität in der gesamten Region zu bieten, wurden in der aktuell auslaufenden Förderphase drei von der EU geförderten LEADER-Projekte (Potenzialanalyse Premiumwander-Produkte, Wanderwegekonzept Traunstein und Berchtesgadener Land sowie der Fein- und Umsetzungsplanung Premium-Wanderregion) zur Umsetzung gebracht.

Aufbauend auf dieser Grundlage und validen Ergebnissen soll nun in einem gemeinsamen LEADER-Kooperationsprojekt die erste Premium-Wanderregion in den Bayerischen Alpen zur Umsetzung kommen.

Die Projektinhalte und Maßnahmen sind in der beiliegenden Konzeption (Feinplanung Premium-Wanderprodukte) zusammengefasst. Während die teilnehmenden sechs Gemeinden die auf Ihrem Grund liegenden Einzelmaßnahmen im ersten Schritt A. in jeweils einem Teilantrag einreichen und umsetzen,



sollen alle die Gesamtregion betreffenden Maßnahmen unter anderem die Zertifizierung der Gesamtregion und erstmalige Öffentlichkeitsarbeit zentral im Schritt B. durch den Chiemgau Tourismus e.V. finanziert und umgesetzt werden.

Bestreben der gemeinsamen Kooperation:

Das weitläufige Projektgebiet mit Schwerpunkt im Landkreis Traunstein verfügt über vielfältige Potenziale, reichhaltige, abwechslungsreiche natürliche Landschaftsräume und Attraktionen. Vielerorts sind Themen der Landeskultur oder attraktive Naturräume eng miteinander verbunden und werden gemeinsam genutzt.

Ein gemeinschaftlicher Ansatz zur landkreisübergreifenden Zusammenarbeit im Rahmen des vorliegenden Kooperations-Projektes auf dem Wandermarkt macht vielfältige Synergien nutzbar, vernetzt die Kommunen bei der Abstimmung gemeinsam genutzter Räume und stellt für die Region einen hohen Mehrwert dar.

Positiver Beitrag wird erwartet durch:

- Schaffung eines breiten Angebotes im ganzen Landkreis Traunstein und um den Chiemsee,
- Stärkung des Gemeinschaftsgefühls der beiden Tourismusverbände am Chiemsee,
- Vernetzung von Voralpen, Seegebiet und Alpenregion und damit Steigerung der regionalen Identität,
- Umsetzung von Gemeinschaftsaufgaben für die nachbarschaftliche Zusammenarbeit
- Nutzung von Synergieeffekten einer gemeinsamen Marketingstrategie.

Projektpartner und LAG-Regionen:

Die Projektabwicklung (Prozessbegleitung, Einladungsmanagement) liegt in der Verantwortung des Projektträgers Chiemgau Tourismus e.V. wie auch der als Kooperationspartner teilnehmenden Kommunen, die sich entsprechend ihren Planungen inhaltlich wie auch finanziell miteinbringen.

Region	LAG Chiemgauer Alpen/ LEAD	LAG Chiemgauer-Seenplatte	LAG Traun-Alz-Salzach
Verein:	Chiemgau Tourismus e.V.		
Gemeinden Kooperations partnerspartner	Inzell (2 Wege)	Prien	Petting
	Ruhpolding (2 Wege)		Trostberg
			Tittmoning

Maßnahmen des Kooperationsprojektes (detaillierte Planung siehe Teilanträge):

- A. Gestaltung und Zertifizierung von 8 Premium-Spazier-Wegen (PSW) durch die Gemeinden:
1. **Moor-Erlebnis-Pfad-PSW (Inzell)**
 2. **Frillensee-Runde-PSW (Inzell)**
 3. Sagen-Panoramaweg-PSW (Ruhpolding)
 4. Seehaus-Hüttentour/ Unternberg-Überschreitung-PSW (Ruhpolding)
 5. Priener Schleife-PSW (Prien am Chiemsee)
 6. Schönramer Filzen-PSW (Petting)
 7. Spazierwanderweg-PSW (Tittmoning)
 8. Stadtspaziergang-PSW (Trostberg)
- B. Zertifizierung von bestehenden qualitativ hochwertigen Wegen und Zertifizierung der Region als Premium-Wander-Region sowie erstmalige Öffentlichkeitsarbeit:
1. Zertifizierung von „Salz-Alpen-Touren“ SAT,
 2. Zertifizierung der Region zur „Premium-Wander-Region“ PWR,
 3. Erstmögliche Öffentlichkeitsarbeit:
 - Die Erstellung von ausdrucksstarkem Bild- und Textmaterial mit redaktionellem Advertorial inkl. Fotoproduktion



- Entwicklung einer Wanderkarte (Konzeption, Grafikarbeiten und Druck)
- Durchführung einer Pressekampagne mittels externen Journalisten und der Veröffentlichung der Maßnahme in einschlägiger Fachpresse

Projektbestandteile und Maßnahmen des vorliegenden Teilprojektes Gemeinde Inzell:

Im Zuge des Kooperations-Projektes möchte die Gemeinde Inzell zwei beliebte Wanderwege mit einer Gesamtlänge von 11km und der Realisierung nachfolgender Maßnahmen qualifizieren und damit zur „Umsetzung der Premium-Wander-Region“ beitragen:

1. Gestaltung und Zertifizierung der „Frillensee-Runde“ als Premium-Spazier-Weg:

Im Jahre 2009-2012 fand die Wanderwegbeschilderung der Chiemgauer Alpen statt. Eine sehr beliebte Wanderroute vom Ausgangspunkt Adlgass „Frillensee-Runde“ mit einer Wanderlänge von 6,2 km wurde in der Potenzialanalyse als äußerst attraktiv identifiziert und in der anschließenden Fein- und Umsetzungsplanung weiter zu einem Premium-Spazierweg konkretisiert. Nun soll diese Wanderung durch leichte Maßnahmen und einheitliche Beschilderung qualifiziert werden und das Prädikat „Premium-Spazier-Weg“ erhalten:

Zur Umsetzung kommen (detaillierte Maßnahmenplanung siehe beiliegende Kostenberechnung):

1. Beschilderung:
 - 18 Hauptwegweiser mit Befestigungsmaterial,
 - 5 Zwischenwegweiser mit Befestigungsmaterial,
 - 37 Markierungszeichen 12*12 mit Befestigungsmaterial,
 - 62 Markierungszeichen 80*120 mit Befestigungsmaterial.
2. Realisierung einer Info- Portaltafel Model/ Grafik Chiemgauer Alpen,
3. Möblierung mittels einer Erholungsliege und zwei Bänken,
4. Text, Medienarbeit und Qualifizierung,
5. Montage von Beschilderung und Erholungsinfrastruktur,
6. Zertifizierung und Schulung durch einen unabhängigen und zugelassenen Zertifizierer:in.

2. Gestaltung und Zertifizierung der „Moor-Erlebnis-Weg“ als Premium-Spazier-Weg:

Im Jahre 2010-2011 fand die Umsetzung des „Moor-Erlebnis-Weg“ in der Gemeinde Inzell statt. Der sehr beliebte Wanderweg durch die Inzeller Filzen vom Ausgangspunkt Schwarzberg mit einer Länge von 4,8 km wurde in der Potenzialanalyse als äußerst attraktiv identifiziert und in der anschließenden Fein- und Umsetzungsplanung weiter zu einem Premium-Spazierweg konkretisiert. Nun soll der beliebte Pfad durch leichte Maßnahmen und einheitliche Beschilderung qualifiziert werden und das Prädikat „Premium-Spazier-Weg“ erhalten:

Zur Umsetzung kommen (detaillierte Maßnahmenplanung siehe beiliegende Kostenberechnung):

1. Beschilderung:
 - 23 Hauptwegweiser mit Befestigungsmaterial,
 - 2 Zwischenwegweiser mit Befestigungsmaterial,
 - 29 Markierungszeichen 12*12 mit Befestigungsmaterial,
 - 48 Markierungszeichen 80*120 mit Befestigungsmaterial.
2. Realisierung einer Info- Portaltafel Model/ Grafik Chiemgauer Alpen,
3. Möblierung mittels einer Erholungsliege und einer Bank,
4. Text und Medienarbeit,
5. Montage von Beschilderung und Erholungsinfrastruktur,
6. Zertifizierung und Schulung durch einen unabhängigen und zugelassenen Zertifizierer:in.

Umsetzungs-Schritte:

Meilenstein:	Zeitraum:	Mögliche Präsentation:
---------------------	------------------	-------------------------------



Projektauftritt / Prozessdarstellung	Ende 4.Quartal 2022	Informationsveranstaltung mit allen beteiligten Partnern zur Darstellung des Prozessablaufes.
Umsetzung der Teilprojekte A	1.-2.Quartal 2023	Entwicklung der Region zu einer Premium-WanderRegion „Chiemsee-Chiemgau“ Gemeinde Inzell
Umsetzung der Teilprojekte B	1.-2.Quartal 2023	Zertifizierung der Region zu einer „Premium-Wander-Region - Chiemsee-Chiemgau“
Eröffnung und Präsentation	3.Quartal 2023	Erstmalige Öffentlichkeitswirksame und Eröffnung der „Premium-Wander-Region - Chiemsee-Chiemgau“

PROJEKT- Auswahl: (Beitrag zur Erreichung der LES-Ziele/ Kernkriterien der Projektauswahl)

NACHHALTIGKEITS – Check

Erwartete nachhaltige Wirkung/ Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Das Projekt stellt die zielgerichtete Umsetzung der Planungen aus drei vorangegangenen Projekten dar und führt zur Umsetzung der Premiumwanderregion „Chiemsee-Chiemgau“.

Ausgewählte Wanderrouten verlaufen zumeist auf bereits bestehenden und beliebten Wanderwegen, die von den Gemeinden seit jeher genutzt und gepflegt werden oder nach Rücksprache mit Grundstücksbesitzer und Naturschutz freigegeben wurden.

Die Aufwertung der bestehenden Wanderwege durch qualitativ hochwertige Infrastruktur (Liegen, Erholungseinrichtungen) eine spezielle Ausweisung und zielgruppengerechtes Marketing führt zu einer spürbaren Steigerung der Wertschöpfungskette in dem Projektgebiet sowie der ganzen Region.

Bezug des Projekts zum Thema „Umwelt“:

Das Projekt hat keinen direkten positiven Beitrag zum Umweltschutz. Der Beitrag ist als neutral zu bewerten.

Bezug des Projekts zum Thema „Klima“:

Das Wandern ist eine klimafreundliche Freizeitbeschäftigung. Das Wanderangebot und mögliche Verbesserungen richten sich an Touristen und an Einheimische. Ein attraktives, klimafreundliches Freizeitangebot kann Wegstrecken in der Region reduzieren wie aber auch neuen Verkehr in die Region produzieren. Das Projekt hat daher keinen direkten positiven Beitrag zum Klimaschutz. Der Beitrag ist als neutral zu bewerten.

Bezug des Projekts zum Thema „Demographie“:

Die Umsetzung berücksichtigt die unterschiedlichen Anforderungen und Ansprüche des Gastes und der erholungssuchenden Einheimischen. Im Zuge der Umsetzung folgt man den Ergebnissen und Handlungsmaßnahmen für alle wesentlichen Bevölkerungs- und Zielgruppen des Marktes „Wandern“.

Das verbesserte Wanderangebot steigert den Freizeit- und Wohnwert der Region. Durch die Zertifizierung der einzelnen Wege und der Gesamtregion kann der Tourismus gestärkt und Kaufkraft von Touristen in die Region geholt werden. Hiervon profitieren unter anderem der Wirtschafts- und Arbeitsmarkt. Diese positiven Effekte machen die Region als Wohn- und Arbeitsstandort attraktiv.

Die Natur und die Landschaft sind sowohl für die regionale Identität als auch für ein attraktives Wanderangebot sehr wichtig. Im vorliegenden Projekt wird die Qualität der Wege mittels der Zertifizierung kenntlich gemacht. Diese Bestätigung der Attraktivität der Region stützt die regionale Identifikation der Bevölkerung.



PROGRAMM – Check

Innovative Aspekte des Projekts:

In den Bayerischen Alpen gibt es aktuell noch keine ausgewiesene und zertifizierte „PremiumWander-Region“. Für die teilnehmenden Orte aber auch die gesamte Region ergeben sich vor allem in der touristischen Vermarktung neue Möglichkeiten. Darüber hinaus bietet sich für die Region Chiemsee-Chiemgau die Möglichkeit, ein breites und vielgestaltiges Angebot für alle Altersgruppen und Leistungsstufen auf dem deutschen Wandermarkt anzubieten.

Vernetzung des Projekts in der Region / ggf. überregionale Vernetzung:

Vernetzung auf den drei Ebenen Akteure, Sektoren, Projekte:

Akteure: Im Projekt arbeiten die Vertreter des Chiemgau Tourismus mit allen Gemeinden des Landkreises darüber hinaus detaillierter mit den sieben teilnehmenden Kommunen. Über den Marketingausschuss des Verbandes sind diese an der Erarbeitung der Marketing-Kampagne beteiligt. In der Projektvorbereitung waren eine Vielzahl an Wanderexperten aus den Gemeinden (engagierten Bürgerinnen und Bürgern und Akteure aus dem Tourismus- und Wanderbereich) einbezogen und haben in der Potenzialstudie und der Fein- und Umsetzungsplanung aktiv im Projekt mitgearbeitet.

Sektoren: Der stärkste Bezug des Projekts besteht zum Tourismussektor, als Teil der regionalen Wirtschaft. Aber auch die Umwelt und Natur sowie der kulturelle Rahmen spielen bei der Umsetzung eine nicht unwesentliche Rolle, da diese Sektoren bei der Bewertung und Auswahl der Wanderroten ganz wesentlich mit einbezogen wurden. An den Ausgangstafeln wird auf das kulturelle Potential der Region eingegangen, so dass die Orte und deren Kulturbeauftragte eingebunden sein werden.

Projekte: Die Umsetzung der Premiumwanderregion baut auf vielen erfolgreich umgesetzte Projekte der laufenden und vergangenen Förderperioden auf und setzt diese mit dem Ziel der Zertifizierung konsequent fort. In den LAGen Chiemgauer Alpen und Chiemgauer-Seenplatte wurden in einer Vielzahl an Projekten Wanderwege beschildert und infrastrukturell ausgestattet. In der LAG TraunAlzSalzach findet aktuell die Umsetzung parallel statt. Zudem ist das Projekt die konsequente Fortsetzung der vorangegangenen LEADER-Projekte einer Potenzial Premiumwandern und der nachfolgenden Fein- und Umsetzungsplanung.

Überregionale Vernetzung mit anderen LAGn:

An dem Kooperationsprojekt nehmen Gemeinden aus drei LAGen (Prien aus LAG-Chiemgauer-Seenplatte) teil. In die Planung und Umsetzung sind regional aktive Wanderexperten aus den Gemeinden eingebunden. Die LAG-Managements und der Chiemgau Tourismus als Projektträger arbeiten in der Vorbereitung des Projekts und in der Durchführung zusammen. Die intensive Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen den 3 LAGen machen vielfältige Synergieeffekte nutzbar. Über das entstandene Netzwerk des Premiumwandersiegels „Premium-Wander-Region“ wird eine überregionale Vernetzung erlangt.

Einbindung von Bürgern, Vereinen etc. in das Projekt:

Planung: Engagierte BürgerInnen sind im Rahmen der vorangehenden Potenzialanalyse und Fein- und Umsetzungsplanung einbezogen worden. Als Wanderexperten aus den Gemeinden und zum Teil auch als Grundeigentümer wurden mögliche Wege, der Verlauf, Fragen der Ausstattung etc. mit Ihnen erarbeitet und abgestimmt. Die Bürgerschaft wurde im Zuge der Planung überaus intensiv eingebunden.

Umsetzung: Im Zuge der Umsetzung wird der erhobene Bedarf der Region durch externe Unternehmen oder dem Bauhof umgesetzt. Die engagierten Bürger bringen sich als Wanderexperten mit Ihrem Wissen in der Abstimmung mit dem Chiemgau Tourismus und mit Rat und Wissen um die lokalen Besonderheiten und Gegebenheiten in der Umsetzung vor Ort ein, z.B. indem Sie bei der Umsetzung die Bauhöfe oder die externen Unternehmen bei der Realisierung begleiten. Insbesondere durch die besonders hohe Mitwirkung in der Planungsphase besteht eine außerordentlich hohe Einbindung bei Planung und Umsetzung.

Bedeutung des Projekts für das LAG-Gebiet:



Viele Gemeinden verfügen bereits über herausragende Ansätze und Angebote auf dem Wandermarkt. Eine die Region übergreifende Umsetzung steigert die Qualität der gesamten Region und führt zu einer Steigerung der Bekanntheit als Wanderdestination.

Die gemeinschaftliche Planung sowie die geplante Positionierung als Wanderregion auf dem Wandermarkt stärkt darüber hinaus alle Gemeinden und führt zur deutlichen Stärkung der regionalen Identität.

Zu guter Letzt führt die Maßnahme direkt zu einer erheblichen Steigerung der sogenannten „weichen Standortfaktoren“ und Attraktivität der Region „Chiemsee-Chiemgau“, des Landkreises Traunstein und der LAG-Regionen. Das Projekt hat als Kooperationsprojekt Bedeutung und Nutzen über das LAG-Gebiet hinaus.

PROZESS – Check: Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)

Das Projekt liefert einen wertvollen Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie:

Das Projekt liefert einen wertvollen Beitrag zum Entwicklungsziel (EZ)		EZ.-Nr.:	1.
„Attraktivitätssteigerung durch Entwicklung nachhaltiger Tourismus- und Naherholungsstrukturen zur Sicherung und Stärkung als führende Tourismus-Destination in den Bayerischen Alpen“			
Es hat den größten Bezug dem Handlungsziel (HZ)			
„Qualitätssicherung des Angebotes - Attraktivitätssteigerung von bestehenden Freizeiteinrichtungen bis hin zur Qualifizierungsmaßnahmen“		HZ.-Nr.:	1.2
Messbarkeit:			
Kr.*	Indikatoren	Wertung	Zeitraum
QK	Erarbeitung, Entwicklung, Teilnahme innovativer und einheitlicher Qualitätsstandards	1	bis 2023
qk	Verbesserung bestehender Angebote, Erwerb internationaler Qualitätsstandards sowie Zertifikaten	14	bis 2023

ZUSATZWERTUNG:

Darüber hinaus liefert das Projekt weitere Beiträge zur Lokalen Entwicklungsstrategie:

„Attraktivitätssteigerung durch Entwicklung nachhaltiger Tourismus- und Naherholungsstrukturen zur Sicherung und Stärkung als führende Tourismus-Destination in den Bayerischen Alpen“			
Es hat den größten Bezug dem Handlungsziel (HZ)			
„Verbesserung von Organisationsstrukturen, Kommunikation und Vermarktung in der Tourismusbranche“		HZ.-Nr.:	1.1
„Optimierung, Ertüchtigung und Bereicherung vorhandener Basisinfrastruktur in Natur-, Kultur- und Lebensraum durch innovative Ansätze“		HZ.-Nr.:	1.4
Messbarkeit:			
Kr.*	Indikatoren	Wertung	Zeitraum
QK	Aufbau, Erarbeitung und Präsentation einheitlicher Vermarktungsplattformen	1	bis 2023
qk	Anzahl durchgeführter und abgeschlossener Projekte	1	bis 2023
qk	Anzahl deutlich aufgewerteter touristischer Angebote und Infrastruktur	13	bis 2023

Das Projekt liefert weiterhin einen wertvollen Beitrag zum Entwicklungsziel (EZ)		EZ.-Nr.:	3.
„Steigerung der regionalen Wertschöpfung durch Stärkung lokaler Absatzmärkte, Sicherung regionaler Arbeitsplätze und Ansiedlung innovativer Unternehmen“			
Es hat den größten Bezug dem Handlungsziel (HZ)			
„Verbesserung der lokalen Arbeitsbedingungen für Unternehmen und Private“		HZ.-Nr.:	5.2
Messbarkeit:			
Kr.*	Indikatoren	Wertung	Zeitraum
qk	Anzahl lancierter Projekte oder Initiativen	14	bis 2023
qk	Anzahl öffentlich wirksamer Berichterstattung	3	bis 2023



Übersicht – Beitrag zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)			
Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES)			
Das Projekt ...	ist im LES enthalten <input type="checkbox"/> Es beinhaltet Ziele und Maßnahmen des im LES niedergeschriebenen Konzeptes		ist neu <input type="checkbox"/>
Einordnung unter Entwicklungsziel/e (EZ) mit Handlungsziel/en (HZ):			
<input checked="" type="checkbox"/>	EZ	1.	„Attraktivitätssteigerung durch Entwicklung nachhaltiger Tourismus- und Naherholungsstrukturen zur Sicherung und Stärkung als führende Tourismus-Destination in den Bayerischen Alpen“.
<input checked="" type="checkbox"/>	HZ	1.1	„Verbesserung von Organisationsstrukturen, der Kommunikation und Vermarktung in der Tourismusbranche“
<input checked="" type="checkbox"/>	HZ	1.2	„Qualitätssicherung des Angebotes - Attraktivitätssteigerung von bestehenden Freizeiteinrichtungen bis hin zur Qualifizierungsmaßnahmen“
<input type="checkbox"/>	HZ	1.3	„Entwicklung, Planung und Gestaltung von nachhaltigen Nutzungsansätzen zur deutlichen Verbesserung touristischer Infrastruktur im Natur-, Kultur- und Lebensraum für ALLE – Gäste und Einheimische“
<input checked="" type="checkbox"/>	HZ	1.4	„Optimierung, Ertüchtigung und Bereicherung vorhandener Basisinfrastruktur in Natur-, Kultur- und Lebensraum durch innovative Ansätze“
<input type="checkbox"/>	EZ	2.	„Sicherung und Stärkung der Alm-, Land- und Forstwirtschaft zur Wahrung und Erhalt der Landeskultur, dem Lebensraum sowie Gebietskulisse Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.1	„Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung von Alm-, Land- und Forstwirtschaft“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.2	„Ertüchtigung von Produktion und Vermarktung alm-, land- und forstwirtschaftlicher Produkte“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.3	„Sicherung der wertvollen traditionellen alpinen Bauweise“
<input type="checkbox"/>	HZ	2.4	„Sicherung des Alm- und Forstbetriebs in den Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	EZ	3.	„Erhaltung, Sicherung und Dokumentation von lokalem Kulturgut und Brauchtum“
<input type="checkbox"/>	HZ	3.1	„Sicherung, Erhalt und Dokumentation des kulturellen Erbes“
<input type="checkbox"/>	HZ	3.2	„Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders“
<input type="checkbox"/>	HZ	3.3	„Sicherung der Daseinsvorsorge in Zeiten des demographischen Wandels“
<input type="checkbox"/>	EZ	4.	„Umsetzung einer klimaneutralen Heimat und mobilen Destination Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	HZ	4.1	„Förderung, Steigerung lokaler Energiequellen und Nutzung regenerativer Energie“
<input type="checkbox"/>	HZ	4.2	„Förderung der Mobilität in den Chiemgauer Alpen“
<input type="checkbox"/>	HZ	4.3	„Förderung der ELEKTRO-Mobilität in den Chiemgauer Alpen“
<input checked="" type="checkbox"/>	EZ	5.	„Steigerung der regionalen Wertschöpfung durch Stärkung lokaler Absatzmärkte, Sicherung regionaler Arbeitsplätze und Ansiedlung innovativer Unternehmen“
<input type="checkbox"/>	HZ	5.1	„Steigerung der Regionalen Wertschöpfung“
<input checked="" type="checkbox"/>	HZ	5.2	„Verbesserung der lokalen Arbeitsbedingungen für Unternehmen und Private“



Ergänzende Unterlagen zum Projekt:		
• Projekt-Entwicklung ist als Anlage Teil der Projektskizze		<input checked="" type="checkbox"/>
• Projekt-Umsetzungsplanung ist Teil der Projektskizze		<input checked="" type="checkbox"/>
• Kostenplanung ist Teil der Projektbeschreibung		<input checked="" type="checkbox"/>
• Stellungnahmen sind ist als Anlage Teil der Projektskizze	Anzahl:	<input type="checkbox"/>

Finanzierungsplan:

Finanzierungsbeiträge	Betrag
Gesamtsumme/ Brutto	30.281,69
Mehrwertsteueranteil (19%)	4.834,89
Gesamtsumme/ Netto (zuwendungsfähige Kosten))	25.446,80

Geplante LEADER-Förderung € Netto, 60% der zuwendungsfähigen Kosten:	15.268,08
Eigenmittel der Gemeinde Inzell/ Netto	10.178,72
Gesamtsumme/ Netto	25.446,80
Mehrwertsteuer Anteil: 19%	4.834,89
Gesamtsumme/ Brutto	30.281,69

Geplante Finanzierung:

Unter Vorbehalt der LEADER-Förderung stimmt die Gemeinde Inzell zu, das Kooperationsprojekt „Umsetzung der Premium-Wander-Region Chiemsee-Chiemgau – Teilprojekt Gemeinde Inzell“ nach den vorliegenden Planungsunterlagen umzusetzen.

Die Gemeinde übernimmt an der kalkulierten Gesamtsumme von 30.281,69 € Brutto abzüglich der zu erwartenden Förderung durch das LEADER-Förderprogramm von rund 15.268,08 € Netto sowie den Steueranteil von 4.834,89 € den Eigenanteil von bis zu maximal 11.000,00 € Netto.

Darüber hinaus verpflichtet sich die Gemeinde nach Umsetzung der Einrichtungen, die Pflege und Unterhalt im Rahmen der Zweckbindungsfrist von 12 Jahren beginnend ab dem Datum des Auszahlungsbescheides der Schlusszahlung zu gewährleisten und zu übernehmen.

Ort, Datum

Unterschrift Projektträger



Anlage 1. Maßnahmen-Bausteine:

	Region	Gemeinden	Maßnahmen	km
A	LEAD-LAG LAG Chiemgauer Alpen (2 Gemeinden)	<ul style="list-style-type: none"> Inzell Ruhpolding 	Gestaltung und Zertifizierung von Premium-Spazier-Wegen PSW: <ol style="list-style-type: none"> Moor-Erlebnis-Pfad Frillensee-Runde Sagen-Panoramaweg Seehaus-Hüttentour-Unternberg Überschreitung 	 4,8 6,2 3,6 10,6
A	LAG Chiemgauer-Seeplatte (1 Gemeinden)	<ul style="list-style-type: none"> Prien am Chiemsee 	Gestaltung und Zertifizierung von Premium-Spazier-Wegen PSW: <ol style="list-style-type: none"> Priener Schleife 	4,7
A	LAG Traun-Alz-Salzach (3 Gemeinden)	<ul style="list-style-type: none"> Petting Tittmoning Trostberg 	Gestaltung und Zertifizierung von Premium-Spazier-Wegen PSW: <ol style="list-style-type: none"> Schönramer Filzen Spazierwanderweg Stadtspaziergang 	 3,2 6,7 6,6
B	LEAD-LAG LAG Chiemgauer Alpen (Verein)	<ul style="list-style-type: none"> Chiemgau Tourismus e.V. 	Zertifizierung von Salz-Alpen-Touren: <ol style="list-style-type: none"> Grassau-Marquartstein (Grassauer Almen) Marquartstein-Bergen (Schnappenkirche) Bergen-Ruhpolding (Bergen-Bründlingalm) Ruhpolding (Rauschberg) Inzell (Kohleralm-Jochberg) 	
		<ul style="list-style-type: none"> Chiemgau Tourismus e.V. 	Zertifizierung der Gesamt-Region: <ol style="list-style-type: none"> <u>Acht neue „Premium-Spazier-Wege“</u> <ol style="list-style-type: none"> Moor-Erlebnis-Pfad (Inzell) Frillensee-Runde (Inzell) Sagen-Panoramaweg (Ruhpolding) Seehaus-Hüttentour-Unternberg Überschreitung (Ruhpolding) Priener Schleife (Prien) Schönramer Filzen (Petting) Spazierwanderweg (Trostberg) Stadtspaziergang (Tittmoning) <u>Bestehende „Salz-Alpen-Touren“</u> <ol style="list-style-type: none"> Grassau-Marquartstein (Grassauer Almen) Marquartstein-Bergen (Schnappenkirche) Bergen-Ruhpolding (Bergen-Bründlingalm) Ruhpolding (Rauschberg) Inzell (Kohleralm-Jochberg) <u>Bestehende „Premium-Wander-Wege“ Reit im Winkel</u> <ol style="list-style-type: none"> Kapellensteig Chiemseeblick Almgenuss Gletscherblick Klausenbachklamm Kaiserblick (Winterwanderweg) Panoramaweg (Winterwanderweg) 	
		<ul style="list-style-type: none"> Chiemgau Tourismus e.V. 	<ul style="list-style-type: none"> Erstmalige Öffentlichkeitsarbeit mit Kartenmaterial und Medienpräsenz 	
				46,4